

An den  
Gemeinderat von  
3324 Hindelbank

Hindelbank, 3. Februar 2021

## **Eingaben des Seniorenrats**

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident  
Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Gemäss Altersleitbild der Gemeinde Hindelbank vertritt der Seniorenrat die Anliegen der Bevölkerungsguppe 65+ gegenüber den Behörden.

In diesem Sinne unterbreitem wir Ihnen die folgenden Anliegen, die an uns herangetragen wurden. Da es sich dabei um bauliche Massnahmen handelt, hat eine Vertretung des Seniorenrats diese mit dem Bauverwalter, Herrn Christian Rebsamen, besprochen. Dabei sind wir übereingekommen, die Wünsche der Seniorinnen und Senioren dem Gemeinderat schriftlich zu unterbreiten.

1

Viele Seniorinnen und Senioren sind bei ihren Spaziergängen auf gute Wege angewiesen. Insbesondere jene, die auf einen Rollator angewiesen sind. Daher ist es wichtig, dass die Beläge der Wege nicht zum Hindernis werden. Bau und Unterhalt der Wege bzw. deren Zustand sind in der Gemeinde Hindelbank generell sehr gut. Dafür danken wir Ihnen.

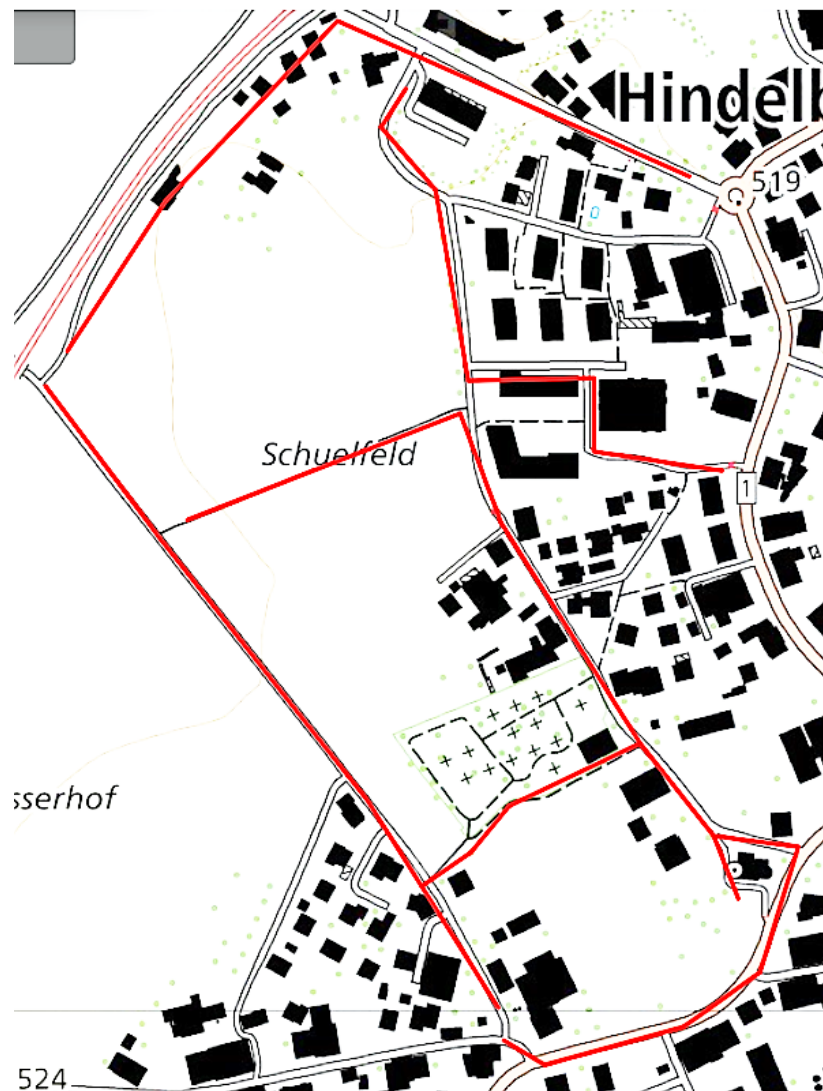
Ein Problem bietet der Weg unmittelbar beim Seniorenzentrum, nämlich die Verbindung zwischen Kirchweg und Linderainweg. Dieser Weg wird viel benutzt, weil er Teil eines Spazierweges ist (vom Seniorenzentrum über den Lindenrainweg und den Friedhof zurück zum Seniorenzentrum). Vor allem im oberen Bereich ist der Weg mit einem Rollator kaum benutzbar.



Der Seniorenrat bittet Sie für eine entsprechende Instandstellung des Weges zu sorgen.

Im Weiteren regt der Seniorenrat an, im Umkreis des Seniorenzentrums die Wege als Spazierwege für die ältere Bevölkerung auszugestalten. Dies betrifft den Belag der Wege, insbesondere aber den Unterhalt. Weil ältere Personen vermehrt auf Sitzgelegenheiten angewiesen sind, sollten mehr Sitzbänke aufgestellt werden, allenfalls ergänzt durch das Pflanzen von Bäumen (Schattenspendler).

Der Skizze «Spaziergangperimeter» entnehmen Sie, welcher Perimeter sich u.E. besonders eignen würden im Bereich des Seniorenzentrums.



*Spaziergangperimeter*

2

Benutzerinnen und Benutzer öffentlicher Sitzbänke beanstanden, dass in unmittelbarer Nähe «Robidogs» aufgestellt sind. Da diese unangenehme Geruchsemissionen verursachen, können Sitzbänke und Robidogs nicht nebeneinander platziert werden. Wir bitten Sie, die Platzierung der «Robidogs» zu überprüfen und diese allenfalls anders zu platzieren.

3

Seniorinnen und Senioren sind darauf angewiesen, dass es öffentliche WC-Anlagen gibt und diese auch geöffnet sind. Die vor einigen Jahren erbaute öffentliche WC-Anlage beim Café Fүүrio wurde für den Publikumsverkehr geschlossen.

Das Schild «WC» wurde (noch) nicht entfernt. Er sollte zumindest durch den Hinweis ergänzt bzw. ersetzt werden, dass während den Öffnungszeiten die Toilette im Erdgeschoss des Gemeindehauses benutzt werden kann. Dies ist offenbar nicht bekannt genug. Steht man vor diesem Schild, könnte man meinen, dass nun die WC-Anlage des Fүүrio (eine Gemeindeliegenschaft) benutzt werden darf. Wie sieht es aus, wenn das Gemeindehaus nicht offen ist? Gibt es da noch eine öffentliche Toilette im Dorf?

Bei der Station SBB Hindelbank fehlt eine öffentliche Toilette. Im Rahmen der Sanierung der Bahnhofanlage sollte ein WC vorgesehen werden. Als Beispiel können die WC-Anlagen der RBS (Beispiel Station Jegenstorf) dienen. Wir bitten den Gemeinderat, bei den SBB diesbezüglich vorstellig zu werden

Gerne sind wir bereit, mit Ihnen die Anliegen im persönlichen Gespräch zu erörtern.

Freundlich grüsst Sie

Toni Huber